



Jochen Gebele, Eva Pfistner, Karin Ihli, Gabriele Flossmann und Justus Kindermann (von links) präsentieren die neue Homepage der Liga der freien Wohlfahrtspflege. Foto: Fauth-Schlag

Hilfe in jeder Lebenslage

Liga der Freien Wohlfahrtspflege stellt Homepage vor

Baden-Baden (fs) – Die fünf Verbände der Liga der Freien Wohlfahrtspflege in der Kurstadt haben gestern im DRK-Zentrum ihre neue gemeinsame Homepage vorgestellt. Auf der Internetseite finden Hilfesuchende für jede Lebenslage kompetente Ansprechpartner.

In der Liga sind die Kreisverbände Baden-Baden des DRK, der AWO, des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes, der Caritasverband für die Stadt Baden-Baden sowie das Diakonische Werk des evangelischen Kirchenbezirks Baden-Ba-

den/Rastatt vertreten. DRK-Kreisgeschäftsführerin Karin Ihli, turnusgemäß derzeitige Liga-Vorsitzende, hob den Nutzen der neuen Internet-Plattform für alle Bürger der Kurstadt hervor. Familiäre Probleme, Arbeits- oder Wohnungslosigkeit, Krankheit oder Behinderung, Migrations- oder Jugendprobleme – es gebe kaum eine Aufgabe im sozialen Umfeld, für die es nicht eine passende Lösung durch die Liga gebe.

Die Verbände betreuen alle Bürger ohne Ansehen von Religion oder Nationalität quasi

vom Kindergarten bis ins Seniorenheim. Ein Anruf bei einem der beteiligten Verbände genügt, und jeder Hilfsbedürftige wird zuverlässig an die für ihn kompetenteste Stelle weitergeleitet, wo er gezielte Hilfe erhält.

Die neue Homepage biete gebündelt auf nur einer Seite Zugang zu den wichtigsten Informationen und Dienstleistungen im sozialen Bereich der Kurstadt. „Durch regelmäßige Treffen wollen wir die Sozialpolitik in Baden-Baden mitgestalten“, umriss Karin Ihli eines der erklärten Ziele der Liga.